

NOVENE

ZUR

HL. MARGARETA

Recreate 001

NOVENE ZUR HEILIGEN MARGARETA

anlässlich

Recreate St.Margareta 2003

Pfarrkirche St.Margareta
1.Juli- 9.Juli 2003

A-3920 Groß Gerungs

Titelbild:

Margareta (Marina) von Antiochien. Nach einem Gemälde von Guercino in der Basilika S.Pietro in Vincoli in Rom.

Gebetstext: Roswitha Wohlgenannt .

Copyright: Recreate e.V. 2003 Kirchenplatz 41 A-3920 Groß Gerungs

1.Tag: Bitte um Beistand im Annehmen der Dunkelheit

Heilige Margareta,
die du durch die Dunkelheit gegangen bist,
ich bitte dich
um Beistand
im Annehmen
der Dunkelheit.
Hilf mir die Dunkelheit
voll und ganz anzunehmen,
mich ihr zuzuwenden,
ruhig und gelassen;
mich begleitet
und beschützt wissend;
geführt;
mich der Führung überlassend.

Heilige Margareta,
immer noch
schrecke ich zurück
vor der Dunkelheit.
Sei du mein Vorbild
meine Fürsprecherin,
weise mir den Weg
geradewegs in die Dunkelheit.
Du hast
die Dunkelheit nicht bekämpft,
hast sie vielmehr gebändigt,
gezähmt: die Dunkelheit
sichtbar im gefährlichen Drachen
zu deinen Füßen.
Durch die Kraft deines Glaubens
vermochtest du
die Dunkelheit
gefügig zu machen.
Ich bitte
dich, *heilige Margareta,*
steh mir bei

in meinen Versuchen
es dir gleichzutun;
im Glauben zu wachsen;
größer zu werden.
Erst
ganz
klein
und
schwach
fühle
ich
das alles erhellende Licht in mir-
eine
kleine, zarte Knospe-
nähre
durch
deine Fürsprache
diese zarte Blüte,
dieses zarte Pflänzchen,
auf dass es wachse
und gedeihe
kräftig werde,
mir Schutz
und Halt
biete,
darum bitte ich dich,
heilige Margareta,
du wunderschöne,
wunderbare Perle.

Ich danke dir, hl. Margareta!

AMEN

2.Tag: Bitte um Gleichgewicht/Balance

Heilige Margareta,

hilf mir

das Gleichgewicht

zu finden

zwischen Licht und Dunkel,

die Balance –

so, wie in deinem Bild:

den gezähmten Drachen

zu Füßen,

fest verankert im Glauben,

in der Verbindung zu Gott –

deine Verbindung zum

göttlichen Licht und zur Kraft

des Drachens,

die, nicht

gebändigt, zerstörerisch und

todverheißend wirken kann,

dargestellt ist.

O *Margareta*, wie sehr

ringe ich darum dieses

Gleichgewicht zu finden;

wie sehr arbeite ich oft

gegen mich

weil ich aus dem Gleichgewicht

geraten bin.

Hilf mir,

steh mir bei.

Lass mich durch den

unverwandten Blick

auf dich erkennen,

dass auch ich die Möglichkeit habe

dieses Gleichgewicht immer wieder neu zu finden.

Lass,

durch

meinen Blick

auf dich,

in mir
das Gefühl
für Gleichgewicht
und rechtes Maß
sich festigen,
darum bitte ich dich.

Ich danke dir, heilige Margareta!

AMEN

3.Tag: Bitte um Öffnung für das Heilwirken Gottes

Heilige Margareta,

die du grausam
verletzt wurdest
an deinem Körper
und von Engeln
heil und schön
gemacht wurdest
über Nacht –
durch deine Reinheit
und völlige Offenheit
für das Wirken Gottes –

steh mir bei,
auf dass auch ich
mich dem Heilwirken Gottes
öffne, überlasse –;
das geschieht ohne
mein Zutun,
allein durch
mein Vertrauen,
meine Hingabe,
meine Demut;
Erwirke du
durch dein heiliges Vorbild
die Stärkung
meines Vertrauens
meiner Offenheit,
auf dass
ich nicht
daran festhalte
durch meinen Willen,
meine Vorstellungen
das Wirken Gottes
zu verhindern;
hilf mir
ganz in meiner Mitte,

in meinem Herzen
mit Gott
verbunden zu sein;
mein Herz
zu öffnen
und zu weiten
für den
Strom der göttlichen Liebe
darum
bitte ich
dich,
heilige Margareta.

Ich danke dir, heilige Margareta!

AMEN

4.Tag: Bitte um Mut und Entschlossenheit

Heilige Margareta,
hilf mir – wie du
es getan hast –
dem Drachen mutig
von Angesicht zu Angesicht
gegenüberzutreten,
ihn im vollen Maß
seiner Gefährlichkeit
zu erleben
um aus dieser Begegnung
heil und heiler –
geheilt –
hervorzugehen.
Kein Zaudern, kein
Zurückschrecken, kein
Wegschauen
mögen meine Begegnung
mit dem Drachen
bestimmen;
möglich wird mir
dies
durch
deinen Beistand,
heilige Margareta,
um den ich dich bitte!
Lass mich,
wie du,
ein Schwert
zu meinem Schutz verwenden:
ein Schwert
an dem ich Halt finde
in der
Begegnung
mit dem Drachen.
Dieses

Schwert
sei
das Zeichen
meiner Entschlossenheit,
meines Mutes,
meiner Kraft,
welche
einzig
und allein
aus
meinem
Glauben
wachsen: Mein Glaube
sei
mein Schwert!

Heilige Margareta,
hilf mir
meinen Glauben
zu stärken,
darum bitte ich dich,
und ich bitte dich
mich tiefer und tiefer
deine segensreiche Gegenwart
spüren zu lassen.

Ich danke dir, heilige Margareta!

AMEN

5.Tag: Bitte um Starkwerden im Glauben

Heilige Margareta,
ich bitte
um deine Fürsprache
und deinen Beistand:
Lass mich stark werden
im Glauben,
durch nichts zu erschüttern,
ganz in und aus
göttlicher Liebe leben;
unantastbar
sein wie du –
allein Gottes Wort folgend –
wie du;
manchmal vielleicht
wankend,
wie du, möglicherweise,
in den Qualen der Folter,
doch nie wankelmütig,
darum bitte ich dich,
heilige Margareta –
wohl wissend, dass
ich zu schwach bin
es dir gleich zu tun –
weshalb ich dich
um deinen Beistand bitte.

Heilige Margareta-
in Bewunderung
für die Gnade Gottes,
die durch dich
sichtbar wurde
wendet sich
mein Herz in Liebe dir zu;
und ist schmerzlich erfüllt
ob der Wunden,
die deinem Körper
zugefügt wurden.

In Liebe
sehe ich auf zu dir,
heilige Margareta..

Ich danke dir, heilige Margareta!

AMEN

6.Tag: Bitte um bedingungslose Liebe zu anderen

Heilige Margareta,

die du angesichts
deines gewaltsamen Todes
für andere gebetet hast,

bewirke durch
dein heiliges Vorbild,
dass ich mehr und mehr
meinen Egoismus überwinde,
mich in aufrichtiger Liebe
und Offenheit anderen zuwende,
selbst in für mich
schwierigen Situationen;
bewirke, dass ich mehr und mehr
bedingungslos liebe –
vor allem jene,
die mir Feindschaft und Kälte
entgegenbringen.
Ich bitte darum
mein Herz zu öffnen
für jene, deren Herz verschlossen ist;
ich bitte darum,
dass durch mein geöffnetes Herz
göttliche Liebe fließen möge –
einhüllend
alle Menschen als göttliche Wesen.
Lass mich,
fern aller persönlichen
Wünsche und Interessen
wie z.B. mein Leben
möglichst angenehm,
möglichst abwechslungsreich
und befriedigend
zu gestalten
allein als ein Gefäß
der göttlichen Liebe
dienen in Demut;

durch deine Fürsprache
bei Gott dem Allmächtigen
möge ich mehr und mehr
absichtslos den Menschen dienen,
darum bitte ich dich,
heilige Margareta,
meine große Fürsprecherin.

Ich danke dir, heilige Margareta!

AMEN

7.Tag: Bitte um das rechte Maß / die Mitte/ die Ausrichtung auf den Willen Gottes.

Heilige Margareta,
ich bitte dich
um Fürsprache
bei Gott dem Allmächtigen:
auf dass ich,
wie du,
kraftvoll und zielstrebig
meinen Weg beschreite.
Hilf mir, das rechte Maß
zu finden, die Mitte;
die Kraft einzig aus Gott
zu beziehen
und sie wohldosiert
einzusetzen.
Steh mir bei, lass
nicht zu, dass ich die Kraft,
die durch mich fließt,
durch meinen Willen,
nach meinem Gutdünken
einsetze;
nicht mein Wille, sondern
Gottes Wille geschehe –
ebenso wie du nicht
deinem Wollen, sondern
Gottes Ruf gefolgt bist
und ohne Zögern
das Kreuz auf dich genommen hast.

Heilige Margareta,
ich bitte dich
mir beizustehen
meine Kräfte, die ja
Gottes Kräfte sind,
dem göttlichen Willen
zu überlassen;

mich nicht an ihnen zu betören
und zu berauschen,
ihnen nicht anheimzufallen,
sie nicht zu missbrauchen.
Ich
sehe
dich
als eine
durch und durch
aufrechte, kraftvolle Person,
an der kein Hochmut,
keine Gewalt erkennbar sind;
keine Gewalt im
Beherrschen des Drachens
zu deinen Füßen,
kein Niederdrücken
dieses feuerspeienden,
gefährlichen Tieres;
vielmehr beugt sich
der Drache vor deiner Kraft,
die die Kraft des Herrn ist,
spürend, dass er dagegen nicht ankommt.
Die Kraft Gottes macht dich
unantastbar,
heilige Margareta,
ich bewundere dich in Liebe.

Ich danke dir, heilige Margareta!

AMEN

8.Tag: Bitte um Fürsprache für verletzte Frauen und Männer/ um Harmonie zwischen Mann und Frau.

Heilige Margareta,
Fürsprecherin
der in ihrer Würde,
in ihrer Integrität
verletzten Frauen,
ich bitte dich:
steh ihnen bei und
steh ebenfalls denjenigen bei,
die sie verletzt haben.
Du Schutzpatronin der Frauen,
zu dir bete ich
mit dem innigen Wunsch,
dass Friede sein möge
zwischen Mann und Frau.
Ein Ende der Demütigungen,
die Anerkennung der Würde
des/der anderen,
ein Ende des Machtkampfes,
der Vergewaltigungen,
der Opfer, die zu Tätern werden;
ein Ende der Feindseligkeit,
der Geringschätzung
zwischen den Geschlechtern.
Heilige Margareta,
in unserer Welt voll Gewalt
und Grausamkeiten,
ohne Respekt
vor unserer Mutter Erde
sowie vor allem Mütterlichen –
ohne Respekt auch
vor den männlichen Kräften,
da diese sich oft
in Form von Gewalt äußern –
bitte ich dich um deine

Fürsprache
für Harmonie
und hingebungsvolle Liebe
zwischen Mann und Frau
und Frau und Mann,
zum Wohle
unserer Mutter Erde
und der nachfolgenden Generationen.

Ich danke dir, heilige Margareta!

AMEN

9.Tag: Bitte um Heilung unserer Mutter Erde

Heilige Margareta,
Fürsprecherin der Mütter
und der Bäuerinnen:
in dir erkenne ich
die Kraft von Mutter Erde,
diese zutiefst erdende,
bergende Kraft des Bodens,
der uns trägt, erhält und nährt,
der die Basis ist,
aus der wir wachsen.

Heilige Margareta,
ich bitte dich: hilf mir
mich ganz diesem Ur-Grund anzuvertrauen,
auf dass meine Wurzeln
mich gut im Erdreich
verankern
und meine Seele
von diesem Halt aus
wachsen und gedeihen möge.

Heilige Margareta,
wohl wissend um die Gaben
von Mutter Erde,
die mich trägt und nährt,
bitte ich dich: lass mich
mein Gleichgewicht finden
im tiefen Vertrauen darauf
genährt und getragen
zu sein
und lass all meine
Handlungen aus Respekt
Und Liebe zur mütterlichen
Kraft sich niemals gegen diese wenden.
Ich bitte dich auch
unser aller Fürsprecherin zu sein:
auf dass wir Menschen gemeinsam
uns liebevoll der Mutter

Erde zuwenden
und sie mit all unserer Liebe und Hingabe behandeln
und pflegen,
uns ihrer Schönheiten erfreuen,
Gott dafür preisen
und uns ihrer Wunden,
die wir ihr durch Achtlosigkeit
und Ignoranz zugefügt haben,
annehmen.

Durch deine Fürsprache,
heilige Margareta,
erbitte ich die Heilung
unserer Mutter Erde,
gedemütigt, geschunden,
misshandelt.

Hilf uns, dass wir allzeit
innig mit ihr verbunden sind.
Ich danke dir, heilige Margareta!

AMEN

